

## Wirtschaft baut Kooperation mit HWR Berlin aus

**Unternehmensverbände in Berlin und Brandenburg und die Hochschule für Wirtschaft und Recht Berlin wollen bessere Bedingungen für Startup-Gründungen und Technologie-Transfer schaffen.**

Berlin, den 25. August 2022. Mehr Start-up-Gründungen, mehr Erfolg mit Innovationen, bessere Karrierechancen für Absolventinnen und Absolventen bei Firmen in der Hauptstadtregion – das sind die Ziele der Unternehmensverbände Berlin-Brandenburg und der Hochschule für Wirtschaft und Recht Berlin (HWR Berlin). Dazu haben beide Institutionen in Berlin eine neue Kooperation besiegelt. „Wir wollen unternehmerische Praxis und wissenschaftliche Expertise Berlin und Brandenburg noch enger miteinander verzahnen“, sagte UVB-Präsident Stefan Moschko nach der Unterzeichnung. „Die Hauptstadtregion als Hotspot für Start-ups kann hier noch eine Menge erreichen. Der beste Weg ist eine engere Kooperation mit etablierten Firmen, die neue Impulse suchen.“

„Unser Gründungszentrum, der Startup Incubator Berlin im A32 Entrepreneurs Forum Berlin Siemensstadt, ist eine echte Innovationsschmiede und hat schon mehr als 100 Neugründungen hervorgebracht“, erklärte Prof. Dr. Andreas Zaby, der Präsident der HWR Berlin. „Die strategische Partnerschaft mit den Unternehmensverbänden stärkt das duale Studium, die anwendungsorientierte Forschung, den Career Service, und sie wird besonders unseren Gründerinnen und Gründern helfen, ihre innovativen Ideen noch schneller erfolgreich zur Marktreife zu führen.“

UVB und HWR Berlin arbeiten bereits seit fast 30 Jahren zusammen. Mit der neuen Vereinbarung bauen sie ihre Kooperation weiter aus. Die Schwerpunkte darin sind der schnellere Transfer von Wissen, Personal und Technologie, die Vernetzung von neuen und etablierten Unternehmen sowie eine Stärkung des Career Service der Hochschule, der Absolventinnen und Absolventen beim Start in den Jobmarkt hilft. Zudem soll das Duale Studium gestärkt werden, das in der Wirtschaft immer beliebter wird.

Beim Sommertreff der „Innovators Group“ diskutierten (v. l. n. r.) MdA Ina Czyborra, HWR Berlin-Präsident Andreas Zaby, UVB-Präsident Stefan Moschko, Gründer des Startupdetector und SIB-Alumnus Arnas Bräutigam und Erik Wiegard, Geschäftsführer des Werner-von-Siemens Center for Industry and Science, über „Wissenschaft plus Wirtschaft gleich Innovation“. Foto: André Wagenzik/UVB

„Angesichts der neuen Herausforderungen wie dem Wandel zur klimaneutralen Produktion oder der Digitalisierung sind wir froh, die HWR Berlin an unserer Seite zu haben“, sagte UVB-Präsident Moschko. „Wir tun gerade in diesen schwierigen Zeiten alles, um die Wettbewerbsfähigkeit unserer Unternehmen zu verbessern.“ HWR-Berlin-Präsident Zaby ergänzte: „Die HWR Berlin leistet als fachlich breit aufgestellte Hochschule mit Fokus auf angewandte Forschung und mit einer starken regionalen

und internationalen Vernetzung in Wissenschaft und Praxis einen nachhaltigen Beitrag zur Fachkräftesicherung in der Region, und zwar in vielfältigen Bereichen von Wirtschaft und Verwaltung. Wissens- und Technologietransfer in beide Richtungen ist das Erfolgsrezept des gemeinsamen Ökosystems von Wissenschaft und Praxis – ein Gewinn für alle Beteiligten und ganz besonders für unsere Studierenden.“

#### **Ansprechpartner**

##### **Für die UVB:**

Carsten Brönstrup

Tel. (030) 310 05-113

E-Mail: [carsten.brönstrup@uvb-online.de](mailto:carsten.brönstrup@uvb-online.de)

##### **Für die Hochschule für Wirtschaft und Recht Berlin:**

Sylke Schumann

Tel.: +49 175 22 36 387

E-Mail: [sylke.schumann@hwr-berlin.de](mailto:sylke.schumann@hwr-berlin.de)

---

Die **Unternehmensverbände Berlin-Brandenburg (UVB)** sind die Stimme der Wirtschaft in der Hauptstadtregion. Wir stehen für 60 Mitgliedsverbände aus allen wichtigen Branchen, von der gesamten Industrie über Dienstleistungen und Handel bis zu den Innungen. Als Landesvereinigung der Bundesvereinigung der Deutschen Arbeitgeberverbände (BDA) und Landesvertretung des Bundesverbandes der Deutschen Industrie (BDI) setzen wir uns für die Belange der regionalen Wirtschaft auf Bundesebene ein. Unser ordnungspolitisches Leitbild ist die Soziale Marktwirtschaft mit einem funktionierenden Wettbewerb. Für uns sind unternehmerische Freiheit, ökonomische Leistungsfähigkeit und Verantwortung für das Gemeinwohl untrennbar miteinander verbunden.

#### **Hochschule für Wirtschaft und Recht Berlin (HWR Berlin)**

Die Hochschule für Wirtschaft und Recht (HWR) Berlin ist mit über 12 000 Studierenden eine der großen Hochschulen für angewandte Wissenschaften – mit ausgeprägtem Praxisbezug, intensiver und vielfältiger Forschung, hohen Qualitätsstandards sowie einer starken internationalen Ausrichtung. Das Studiengangportfolio umfasst Wirtschafts-, Verwaltungs-, Rechts- und Sicherheitsmanagement sowie Ingenieurwissenschaften in über 60 Studiengängen auf Bachelor-, Master- und MBA-Ebene. Die HWR Berlin unterhält 195 aktive Partnerschaften mit Universitäten auf allen Kontinenten und ist Mitglied im Hochschulverbund „UAS7 – Alliance for Excellence“. Als eine von Deutschlands führenden Hochschulen bei der internationalen Ausrichtung von BWL-Bachelorstudiengängen und im Dualen Studium belegt die HWR Berlin Spitzenplätze in deutschlandweiten Rankings und nimmt auch im Masterbereich vordere Plätze ein. Die HWR Berlin ist einer der bedeutendsten und erfolgreichsten Hochschulanbieter im akademischen Weiterbildungsbereich und Gründungshochschule. Die HWR Berlin unterstützt die Initiative der Hochschulrektorenkonferenz „Weltoffene Hochschulen – Gegen Fremdenfeindlichkeit“.

